



Ein Kommentar von Manfred Simon

Wie das immer so ist im politischen Hickhack geht's manchmal etwas mehr oder weniger "heiß" her zwischen den politischen "Fronten" und dann bekommt auch mal einer etwas ab, den's eigentlich garnicht betrifft.

In diesem Fall bekam die AKK-Zeitung einige Spritzer ab in einer [Pressemeldung](#) der "Bürgerliste Wiesbaden" die wir so nicht unwidersprochen lassen möchten.

Wenn man unterstellt "die Presse" (und wir erlauben uns, uns dazuzuzählen) hätte "kritisiert und beschimpft" und "nicht veröffentlicht" so müssen wir schon klarstellen, daß dies auf uns nicht zutrifft, diesen Schuh wollen wir uns nicht anziehen lassen.

Zwar darf und soll eine freie Presse kritisieren, die eigene Meinung sagen und kann auch entscheiden, bestimmte Themen nicht zu behandeln, beschimpfen sollte sie nicht. Der Leser merkt wen bzw. was er liest und selektiert sehr genau.

Uns betreffen die Vorwürfe der BLW nicht und wir möchten uns diesen Schuh auch nicht anziehen (lassen).

Dabei wäre es ein einfaches gewesen einfach zu sagen "...ein Teil der Presse" oder "Teile der Presse..." so hätten wir keinen Grund zu diesem Kommentar gesehen...